

sebitaargau
selbstbestimmte bildung und teilhabe

Bleichemattstrasse 42 | 5000 Aarau

Telefon: 062 824 36 33 | **Mail:** info@sebit-aargau.ch | **Website:** sebit-aargau.ch

A photograph of three young people standing on the steps of a building entrance. In the foreground, a young woman with glasses, wearing a black t-shirt and light blue shorts, holds a black table with silver legs. Behind her, a young man in a blue t-shirt and jeans also holds a similar table. In the background, another young woman in a striped shirt holds a table. To the left, a white sign with blue text reads 'klubschule' and 'MIGROS'. The building has a textured white wall and a blue awning over the entrance. A large blue diagonal graphic is overlaid on the left side of the image.

klubschule

MIGROS

ia

Jahresbericht 2022

sebit aargau
selbstbestimmte bildung und teilhabe

*«Ich schätzen am neuen Ort,
die helle, komfortablen Räumlichkeiten,
die abwechslungsreiche Kafeteria
und die Nähe zum Bahnhof.»*

Rogge Konstantin
Teilnehmer der Grundausbildung

Jahresbericht 2022

sebit aargau
selbstbestimmte bildung und teilhabe

Titelbild - Teilnehmer:innen der sebit Modulausbildung:
Von vorne: Eliane Huber, Linus Zimmermann, Selina Jeggli

*«Ich finde es toll,
dass der neue Standort in der Nähe
von Bahnhof ist.
Es hat eine Kafeeteria da kann man
auch mitgebrachtes essen
oder im Bücher ecken
Bücher anschauen
oder trifft sich mit Modul besucher.»*



sebit aargau Erwachsenenbildung für Menschen mit und ohne Unterstützungsbedarf

sebit aargau begleitet Teilnehmende während der Modulausbildung, bei dem Erreichen ihrer persönlichen Lernziele. Soziale Organisationen begleiten wir, bei dem Erreichen ihrer betrieblichen Ziele, im Sinne einer Implementierung der Behindertenrechtskonvention.

Inklusives Bildungssystem

In der Schweiz sind wir, stand heute, von einem inklusiven Bildungssystem noch weit entfernt. Für Menschen mit einer sogenannt geistigen Behinderung sind auf allen Ebenen der Bildung viele Angebote nicht zugänglich. Was braucht es, dass eine gelingende Umsetzung realistisch, sich eine positive Haltung entwickelt, die Herausforderung Inklusion entstehen kann? sebit aargau leistet nachweislich wirksame Unterstützung bei Umsetzungsmassnahmen, initiiert Entwicklung, befähigt und Informiert Modulteilnehmenden, wie auch Organisationen.

4

sebit aargau: „sebit“ steht für selbstbestimmte bildung und teilhabe. Motivierte Teilnehmende aus verschiedenen Kantonen fanden auch im Jahr 2022 den Weg zur sebit aargau. Zusätzlich zu ihrem Arbeitspensum arbeiten sie bei der sebit aargau berufsbegleitend an ihren persönlichen Zielen. Prozesshaft gehen wir den Weg durch die modulare Erwachsenenbildung.

Kantonsübergreifend durfte die sebit aargau in Sozialen Organisationen unterschiedlichste Workshop-Formate, für Menschen mit und ohne Unterstützungsbedarf, durchführen. Bereichernde Aufträge, die uns viel Neues erfahren und lernen liessen. Mit Freude möchten wir die neuen Partnerorganisationen begrüssen, die sich für unsere Angebote der Erwachsenenbildung ausgesprochen haben. Niemand in unserer Gesellschaft sollte ausgeschlossen werden, auch Menschen mit Behinderungen nicht.

Liebe Lesende. Gerne informiere ich Sie hier über unsere strategischen Hauptthemenfelder 2022-23: Zusammen mit den Damen und Herren Vorstand und mit Einbezug der Mitarbeitenden setzten wir uns kritisch mit den Angeboten und der Aussenwahrnehmung der sebit auseinander.

sebit bietet inklusiven Unterricht

An Fachhochschulen, an Höheren Fachschulen der Sozialen Arbeit. sebit bietet ein ergänzendes inklusives Dienstleistungsangebot: wie die Weiterbildung der Multiplikator:innen.

Die Mitarbeitenden gehen aktiv auf Kund:innen zu

Für einen gezielten Ausbau unserer Produktpalette, zur Sicherstellung unserer Angebote.

sebit aargau bietet die Modulausbildung, Aus- und Weiterbildungsangebote, barrierefrei und zentrumsnah an. Inklusive Lern- und Lehrräume entstehen.

Danke für eure grossartigen Leistungen.

Mein grosser Dank gilt den Mitarbeitenden der sebit aargau mit und ohne IV. Mit hohem Einsatz, einer grossen Selbstverständlichkeit, Motivation und prozesshafter Neugierde begleiten sie die Modulteilnehmenden während der Modulausbildung und Dienstleistungsangeboten. Sie engagieren sich zusätzlich an der stetigen Weiterentwicklung der Ausbildungsinhalte und unserem Dienstleistungsversprechen. Der inklusiv zusammengesetzte Vorstand der sebit aargau steht hinter unserer Arbeit. Wir erfahren durch ihn eine fragende, kritische, sowie wertschätzende Begleitung. Bei den regelmässig stattfindenden Gesprächen mit den Kantonsverantwortlichen erhalten wir Fürsprache und positive Feedbacks zu unseren Angeboten.

Danke Ihnen allen, für Ihr Vertrauen und die engagierte Zusammenarbeit. Freundliche Grüsse, Andreas Fink.

Lesen Sie weiter und erfahren Sie wie wir vorgegangen sind. Wie unser Versuchsballon startete und wo wir ab März 2023 für unsere Kund:innen zu finden sind.

Andreas Fink
sebit aargau, Geschäftsführung

*«Der neue Ort ist schön. Ich gehe gerne in
die Module. Ich muss nicht mehr so weit
laufen.»*

Nik Nideröst
Teilnehmer Grundausbildung



Der wichtige Umweg

Der Grund, wieso es sebit aargau überhaupt gibt, ist die Überzeugung, dass Menschen mit Beeinträchtigung das gleiche Recht auf Selbstbestimmung und eigene Lebensgestaltung haben müssen wie wir alle. So war es nichts anderes als logisch, dass wir unsere Energie in die Weiterbildungsmodule für die Menschen mit Beeinträchtigung eingebracht haben. Wer selber bestimmen will und dies womöglich nie gelernt hat, der hat ein Schulungsbedürfnis. So haben wir es alle von klein auf vermittelt bekommen. Kindergarten, Schule, etc., es geht darum, dass wir dort das Lernen, was uns zum späteren Leben auf den eigenen Beinen fehlt.

Also los, sebit-aargau gründen, Weiterbildungsmodule entwickeln, Menschen mit Beeinträchtigung schulen und alles ist grossartig...

...haben wir damals gedacht.

Inzwischen haben wir uns erlaubt, klüger zu werden und festzustellen, so einfach ist es nicht. Wir haben in den letzten Jahren viele Menschen bei uns schulen dürfen. Sie haben grosse Schritte Richtung eigenständigem Leben gemacht.

Doch ihr Arbeits- und Wohnumfeld, insbesondere in sozialen Einrichtungen, hatte mühe damit umzugehen. Denn selbständiges Denken und Handeln, verbunden mit wachsendem Selbstvertrauen, verschiebt die Machtverhältnisse zwischen Betreuung und Klienten. Was nützt also mehr Fähigkeit zu eigenständigem Leben, wenn nachher der Raum dafür nicht freigemacht wird? Somit haben wir uns entschieden, nicht nur für die Menschen mit Beeinträchtigung Schulungsmodule anzubieten, sondern auch dem wichtigen Umweg über ihr Umfeld viel Platz einzuräumen.

So sind wir seit einiger Zeit, verstärkt seit letztem Jahr, in sozialen Einrichtungen unterwegs und begleiten sie im Thema „Umsetzung UNO-BRK“. Der Weg Richtung UNO-BRK ist fordernd und zwingt uns, vieles zu hinterfragen. Doch wenn dann erlebt wird, was dabei für Türen für alle Beteiligten aufgehen, will niemand mehr zurück. Starten auch Sie den Weg, es lohnt sich!

Mit anderen den Weg zu gehen, ist eine herausfordernde Aufgabe. Ich danke deshalb von Herzen allen sebit aargau Angestellten und Vorstandsmitgliedern für ihren grossen Arbeitseinsatz. Ebenso danke ich allen Modulteilnehmenden, allen UNO-BRK-Weg-suchenden Organisationen und deren TeilnehmerInnen und allen anderen Menschen, die die sebit aargau irgendwie unterstützt haben.

Roland Meier
Präsident des Vorstandes

*«Mir gefällt die Räumlichkeiten
sehr gut. Am Aller liebsten mag
ich den Grossen Raum wo man
Auch für sich sein kann!..»*

Sarina Nöthiger
Teilnehmerin Aufbauausbildung



Wie die Idee entstand... Umsetzung strategischer Ziele ...

sebit aargau setzt sich seit ihrem Bestehen für eine inklusiven Gesellschaft und deren Möglichkeiten auseinander. Die Forderungen der UNO Behinderten-rechts-konvention bahnte uns den Weg und das Bedürfnis wuchs, einen zentralen, inklusiven Bildungs-Standort zu suchen.

Umfrage

Wir überlegten uns, die Teilnehmenden in unseren Gedanken mit einzubeziehen. Im September 2021 fand eine erste anonymisierte Befragung der Teilnehmenden statt. Die Umfrage der Teilnehmenden zeigte: Schulungsräume die zentral, hell und freundlich wirken, standen an oberster Stelle der Wunschliste.

Der Versuchsballon

Bald nahmen unsere Ideen fassbare Formen an: So fanden wir im August 22 in der Klubschule Migros in Aarau Räumlichkeiten, in denen wir probeweise ausgewählte Module durchführten.

Ab dem ersten Tag wurden die Teilnehmenden an unterschiedlichen Treffpunkten abgeholt. Manche am Bahnhof Aarau, andere vor dem Eingang der Klubschule. Die Teilnehmenden lernten so das Gebäude und die Infrastruktur peu à peu kennen. Das Echo gegen Ende jedes weiteren Moduls war durchwegs positiv.

Die Konkretisierung

Dies bestätigte und bestärkte uns, in naher Zukunft alle Module an diesem modernen, pulsierenden Bildungs-Ort durchzuführen. Parallel dazu erhielten wir die Möglichkeit unsere Büroräumlichkeiten in die Klubschule zu verlegen. In den Räumlichkeiten des Prozessor, Offene Werkstätten & Ateliers, in Aarau, fanden wir einen geeigneten Standort für die Durchführung von zum Beispiel Kochmodulen.

Nun ging es um die Konkretisierung: Als die Nachmieter:innen für die Räumlichkeiten in Buchs, gefunden wurden, ging alles sehr schnell. Die Umzugsfirma wurde darüber informiert und die Feinplanung begann. Parallel zu unserer Haupttätigkeit musste der Umzug ganz nebenbei realisiert werden. Dazu benötigte es Zutaten wie:

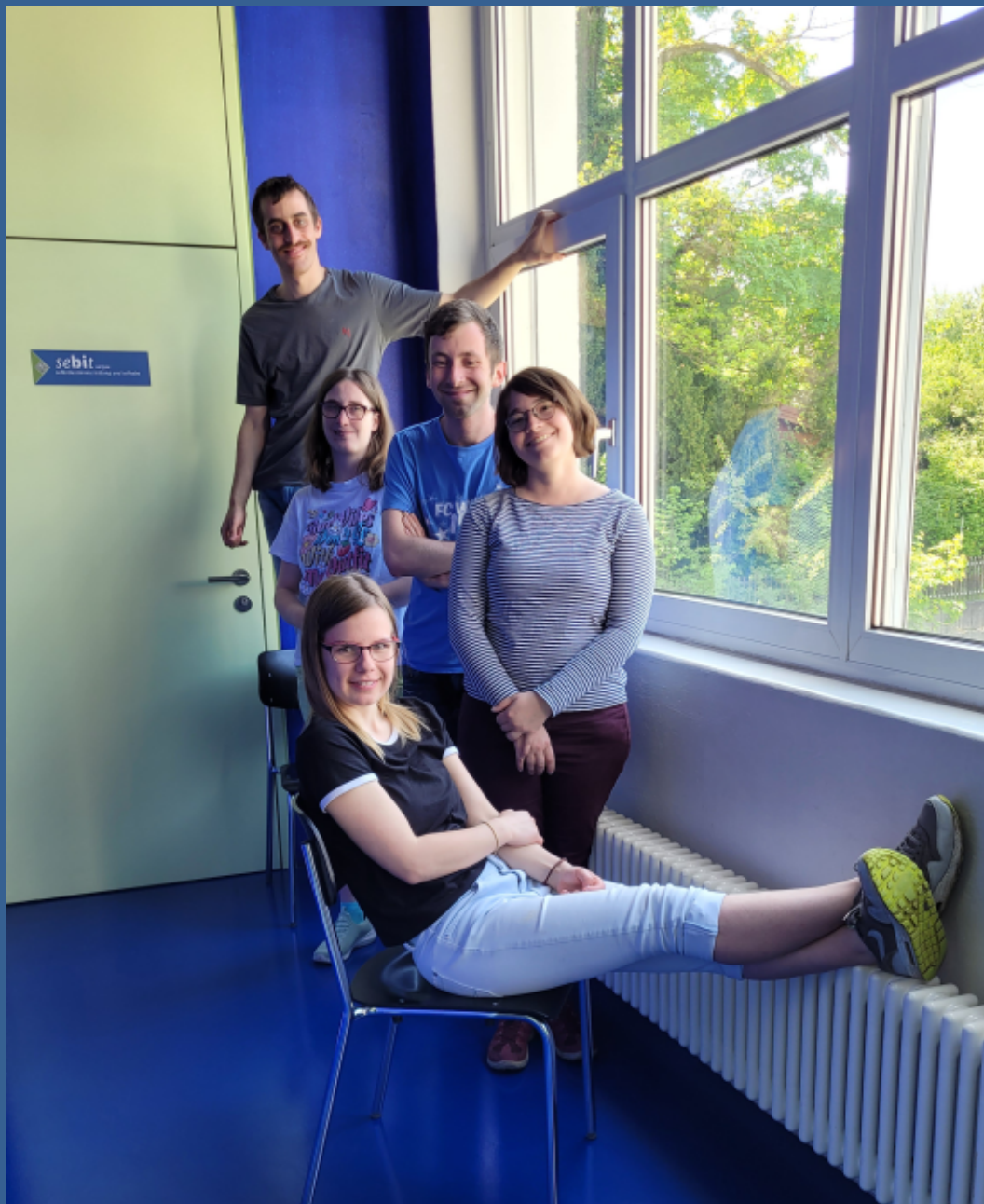
Flexibilität, Durchhaltewillen, Kreativität und eine grosse Prise Humor auf allen Ebenen. Mit diesen Zutaten wurde eindrückliche Arbeit geleistet. Die Teilnehmenden wurden in dieser Übergangsphase an mehreren Standorten (Klubschule Migros, Prozessor und am ehemaligen Standort Buchs) unterrichtet. Was für eine Leistung, insbesondere von den Teilnehmenden, welche mehrheitlich am richtigen Standort ankamen.

Angekommen... eine kleine Überleitung ins 2023... davon aber mehr im nächsten Jahresbericht...

Das Equipment in den neuen Kursräumen entspricht dem modernen Standard eines professionellen, zentralen Ausbildungszentrums. Jedes Kurszimmer ist ausgestattet mit Beamer, Screen und weiteren didaktischen Hilfsmitteln.

sebit aargau bildet seit dem 1. April 2023 dort aus, wo Bildung als solches geschieht. Das ist Erwachsenenbildung wie wir sie uns vorstellen.

Jonas Lanfranchi und Daniela De Polo
Prozessbegleiter:in sebit aargau



«Ich finde Den neue ort viel Besser.»

Orell Simmen
Teilnehmer Grundausbildung



Mehr Chancengleichheit für Bildung und unabhängige Lebenssituationen

Dank der Wirkungsmessung in Kooperation mit der Hochschule für Soziale Arbeit der Fachhochschule Nordwestschweiz können wir sagen: Die Programmziele werden erreicht. Die überwiegende Mehrheit der Teilnehmenden lebt mit der Ausbildung bei sebit aargau und deren Fortschreiten in einer deutlich autonomeren Wohnform. 2022 haben wir zum ersten Mal eine verbundene Stichprobe von 8 Personen auswerten können. Bei dieser verändert sich der Anteil einer selbst gemieteten Wohnung mit ambulanter Wohnbegleitung von Beginn der Ausbildung 17% auf 65% Ende Ausbildung. Dies zeigt eine klare Tendenz.

Bemerkenswert ist dabei, dass 25% dieser Personen vom Elternhaus oder von einer betreuten Wohngruppe direkt in eine eigene Wohnung wechselten – ein grosser Zuwachs von Autonomie. Zudem sind im Verlauf der Ausbildung und auch an deren Ende die Werte zum Wohlbefinden hoch – auch mit dem Schritt in die herausforderungsreiche Autonomie. Mit abgeschlossener Ausbildung geben die Personen an, sich noch freier, selbstbestimmter und sicherer zu fühlen. Wichtige Werte – ohne Wohlbefinden ist Autonomie nichts wert!

16

Vieles gibt Grund zur Freude, aber sie wird durch etwas getrübt: Es finden fast nur Personen unser Angebot, die bereits ein hohes Wohlbefinden und einen Lebensplan mitbringen. Und alle anderen? Das Thema Zugänglichkeit beschäftigt und ist daher noch stärker in unseren Fokus gerückt. Wir haben erhoben, woher 2022 die 28 aktiven Teilnehmenden der umfassenden Modulausbildung kamen und wie sie bei Eintritt gelebt hatten: 18% lebten in einer Einrichtung im Kanton Aargau – es waren derer 4 von ca. 19 möglichen. Etwas mehr als die Hälfte der Teilnehmenden, 53.5%, lebten bei den Eltern oder Angehörigen und 28.5% wohnten in einer selbst gemieteten Wohnung oder in Wohneigentum. Sowohl die Anzahl vertretener Einrichtungen des Kantons als auch der Anteil Personen, die in Wohneinrichtungen lebten, ist ernüchternd tief. Einige der wichtigsten Erkenntnisse der diesjährigen Wirkungsmessung:

- Personen, die bei den Eltern wohnen, scheinen offensichtlich mehr Unterstützung zu finden, eine Ausbildung für ein selbstbestimmteres und autonomeres Leben zu besuchen, als jene, die in Einrichtungen leben.
- Nicht alle Menschen mit Unterstützungsbedarf, die im Kanton Aargau in einer Einrichtung wohnen, haben dieselben Zugangschancen auf Bildung bei der sebit aargau.
- Wir gehen davon aus, dass viele Personen mit Potenzial und intakten Chancen auf mehr Autonomie den Weg via sebit aargau in eine freiere Lebensführung nicht finden.

- Die Bildungschance bei sebit aargau wahrnehmen zu können, scheint stark von Drittpersonen abhängig zu sein.

Was können wir also tun, um möglichst alle Erwachsenen mit Unterstützungsbedarf zu erreichen, die selbstbestimmter und autonomer leben wollen und die Lust auf Bildung haben? Und wie erreichen wir jene, die noch nichts von dieser Möglichkeit wissen und deren Zukunftspläne erst geweckt werden wollen, um eine kompetente Entscheidung für oder gegen Bildung bei der sebit aargau überhaupt erst möglich zu machen?

Was können wir noch tun, um Kooperation mit den Schlüsselpersonen der Einrichtungen erfolgreich zu initiieren?

Versprochen: Wir bleiben dran!

Yann Steger

Prozessbegleitung sebit aargau



*«Ich bin glücklich hier zu sein
es ist schön hier und sehr helle zimmer.
Ich bin schneller zuhause
weil der neue Standort näher
am Bahnhof ist.»*

Christian Hänggi
Teilnehmer Aufbauausbildung
(nicht auf dem Foto)



Bilanz per 31. Dezember 2022

AKTIVEN	31.12.2022	31.12.2021
	CHF	CHF
Flüssige Mittel	40'707.17	38'458.59
Forderungen	61'757.64	66'958.99
Mobile Sachlagen	1.00	1.00
TOTAL AKTIVEN	102'465.81	105'418.58

PASSIVEN	31.12.2022	31.12.2021
	CHF	CHF
Kurzfristiges Fremdkapital	116'650.63	44'069.40
Spendenfonds	74'346.10	74'346.10
Kapitalrücklagen (-fehlbetrag) zweckgebunden	-48'986.00	0.00
Vereinsvermögen	-39'544.92	-12'996.86
TOTAL PASSIVEN	102'465.81	105'418.64

Erfolgsrechnung 2022

	2022 CHF	2021 CHF
Ertrag aus Leistungsabgeltung	429'032.00	504'396.35
Dienstleistungsertrag	150'909.65	45'452.00
Total Ertrag	579'941.65	549'848.35
Personalaufwand	-526'444.46	-498'554.39
Lebensmittel und Getränke	-892.35	-1'943.20
Haushalt	-447.15	-653.30
Unterhalt, Rep. u. Ersatz mobile Sachanlagen	-19'656.22	-12'351.70
Aufwand für Anlagenutzung	-59'782.54	-45'403.40
Energie und Wasser	-1'200.00	-1'200.00
Schulung, Ausbildung und Freizeit	-2'568.20	-3'797.41
Büro und Verwaltung	-30'536.18	-31'390.95
Dienstleistungsaufwand	-15'844.86	-6'901.05
übriger Sachaufwand	-1'560.90	-1'012.20
Total Aufwand	-658'932.86	-603'207.60
Jahresergebnis vor Spenden und Zinsen	-78'991.21	-53'359.25
Finanzertrag	0.00	0.09
Abschreibungen	0.00	-16'652.90
Spenden, Schenkungen, Legate	162.15	18'653.90
Mitgliederbeiträge	150.00	300.00
Ausserordentlicher Ertrag	3'145.00	0.00
Jahresergebnis	-75'534.06	-51'058.16